

**Verbandstag des Turngaus Amper-Würm
am So, 27.02.2007 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
beim TSV Unterpfaffenhofen-Germering
Alfons-Baumann-Str.7**

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Turngau-Ehrenvorsitzenden
- TOP 2: Grußworte der Ehrengäste
- TOP 3: Gedenken an verstorbene Turner
- TOP 4: Bericht des Turngauvorsitzenden
- TOP 5: Ehrungen (ehem. TOP 13)
- TOP 6: Bericht des Referenten für Leistungssport
- TOP 7: Bericht des Referenten für Breitensport
- TOP 8: Bericht des Internetbeauftragten:
- TOP 9: Bericht des Schatzmeisters:
- TOP 10: Bericht der Kassenrevisoren:
- TOP 11: Kurzberichte der Fachwarte:
- TOP 12: Kommissarische Einsetzung von Fachwarten:
- TOP 13: Anträge, Wünsche, Termine und Verschiedenes:

Protokoll

Anwesend: siehe Anwesendheitsliste,
entschuldigt: Hilga Weis, Ursel Hielscher, Conny Salger,
Vereine: TV Emmering, TSV Starnberg

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Turngau-Ehrenvorsitzenden

Udo begrüßt alle Anwesenden und vor allem die Ehrengäste.

TOP 2: Grußworte der Ehrengäste

Frau Quell, Sportreferentin des Landkreises FFB, begrüßt die Anwesenden und lobt die ehrenamtliche Arbeit sowie die Leistungen der Sportler aus dem Turngau. Außerdem erwähnt sie die Bedeutung des Breitensports.

Frau Richter, stv. Bürgermeisterin der Großen Kreisstadt Germering, begrüßt die Anwesenden und berichtet über eine Statistik des örtlichen Jugendpolizeibeauftragten, die besagt: nur zwei der der Straffälligen waren in einem Sportverein. Das zeigt den sozialen Wert der Arbeit in den Sportvereinen. Außerdem ist das Angebot und die Motivation für die sportliche Bewegung bedeutend für die Jugend unserer Vereine.

Frau Kohnert, Sportreferentin der Großen Kreisstadt Germering, begrüßt die Anwesenden und verweist auf die Aussagen von Frau Richter.

Herr Schaffarus, Vorsitzender des BLSV-Kreises, begrüßt die Anwesenden. 126 Vereine sind im Landkreis, ca. 35% der Bürger sind in den Vereinen.

TOP 3: Gedenken an verstorbene Turner

Stellvertretend für alle verstorbenen Turnbrüder und Turnschwester gedenkt der Turngau Herrn Lorenz Much, dem ehemaligen Gauvorsitzenden, der über 30 Jahre lang ehrenamtlich für das Turnen tätig war.

Die Tagesordnung wird mit den vorgestellten Änderungen angenommen.

TOP 4: Bericht des Turngauvorsitzenden

Vollständiger Bericht siehe Anlage. Hier ein paar Stichworte:

- Hallen kostenfrei für Veranstaltungen zur Verfügung stellen,
- Pluspunkt Gesundheit: TSV Schondorf, TSV Dachau, TV Planegg-Krailling, SV Germering, TV Prittriching, TSV Herrsching, TSV Rohrbach, TSV Olching, MTV Berg.
- Gauturnfest
- Vereinsjubiläum :Althegnenberg, Schwabhausen, Dießen
- einheitliche Regelung und Struktur – Vorstellung der neuen Satzung und Struktur
- Udo kandidiert beim nächsten Verbandstag nicht mehr
- ruft auf, sich für die Übernahme von Verantwortung
- Termin für den nächsten Verbandstag ist noch zu vereinbaren

Dieter dankt ergänzend den Städten und Gemeinden, die für Veranstaltungen noch keine Hallengebühren verlangen.

TOP 5: Ehrungen (ehem. TOP 13)

Ehrung von Vereinsverantwortlichen:

Stefan Stadler und Annette Reisländer vom MTV Berg (sind entschuldigt) – die Ehrung wird in Berg nachgeholt

Aufruf an die Vereine, sich mit Vorschlägen an den Turngauvorsitzenden zu wenden.

Sportlerehrung: Siehe Anlage

TOP 6: Bericht des Referenten für Leistungssport

Siehe Anlage

TOP 7: Bericht des Referenten für Breitensport

Siehe Anlage

TOP 8: Bericht des Internetbeauftragten:

Zukünftig werden auch die Inhalte, die bisher unter turninfos.de abgelegt waren, unter www.turngau-amper-wuerm.de zu finden sein.

TOP 9: Bericht des Schatzmeisters:

Udo Grönbold (kommissarisch): Siehe Anlage

TOP 10: Bericht der Kassenrevisoren:

Ferdinand Ullrich und Alfred Schäfer haben die Kasse geprüft, alles Erforderliche wurde vorgelegt und war nachvollziehbar.

Ein paar Quittungen für Einnahmen haben bei Abrechnungen der Fachwarte gefehlt.

Die Prüfung der Ein- und Ausgänge von Kautionen machte sehr viel Arbeit, auch der Fachwartin. Das Verrechnen von Meldegeldern mit Kautionen ist diesbezüglich ungünstig. Anregung: vielleicht geht es auch ohne Kaution?

Vorschlag zur Entlastung wird ohne Gegenstimmen angenommen.

TOP 11: Kurzberichte der Fachwarte:

Gerätturnen männlich:

29 Mannschaften waren bei allen Runden dabei, mehr gibt es nur noch im TG Main-Spessart und Oberdonau.

Bei den Turnerinnen waren es 71 Mannschaften, in der Summe hatte kein anderer Turngau Bayerns mehr Mannschaften im Gau-Wettkampfgeschehen.

Ab 2007 wird es neue Aufgabenbücher geben, Inhalte sind noch nicht bekannt.

Von der Landesfachwartin GT gibt es einen „Leitfaden Gerätturnen“, siehe www.geraettturnen-bayern.de

Das „Handbuch Teil 7“ des DTB besteht aus mehreren Einzelheften, teilweise sehr interessant. Zu beziehen über die Fördergesellschaft des DTB, Otto-Fleck-Schneiß in Frankfurt, Tel. 069/67801-0 oder -138

Für die erste und zweite Runde gab es Terminverschiebungen, bitte Ausschreibung beachten!

Kunstturnen männlich

Siehe Anlage

Kampfrichterwart GT männlich

Siehe Anlage

Gesundheitssport:

Vorstellung des „Pluspunkt Gesundheit“ zur Sicherung der Qualität von Angeboten im Bereich Gesundheitssport. Entsprechende Angebote werden von den Krankenkassen unterstützt.

Am 26. November findet ein Gau-Lehrgang statt (Tageslehrgang)

Rhythmische Sportgymnastik

Siehe Anlage

Kunstturnen weiblich

Siehe Anlage

Turntalentiade am 24. April in Planegg

Gaumeisterschaften am 4. Dezember in Germering

Kampfrichterwartinnen GT weiblich

Siehe Anlage

Am 20.02. fand ein Lehrgang für die „B-Schiene“ mit ca. 30 Teilnehmerinnen statt.

Die Meldungen und Anwesenheiten der Kari für die Mannschaften waren kein Problem, aber die Unerfahrenheit vieler gemeldeter Kari ist ein fachliches Problem. Neulinge sollten ein Jahr lang als Beisitzer „üben“.

In der 3. Liga der E-Jugend werden keine 18 Kari eingesetzt, wer nicht werten möchte darf absagen

Trampolin

Siehe Anlage

Senioren sport

Siehe Anlage

Die Ausbildung für Übungsleiter „Senioren sport“ ist rückläufig, da das Interesse stark in Richtung „Gesundheitssport“ geht.

Anfang Oktober wird es in Dießen ein Angebot für „Sport ab40“ geben.

TOP 11: Aussprache zu den Berichten:

Rückfrage zur Qualifizierung von Kampfrichtern: Ausbildung und Einsätze im Gau sind den Kari-Wartinnen bekannt, ein „Kampfrichterschein“ ist nicht erforderlich.

TOP 12: Kommissarische Einsetzung von Fachwarten:

Rolf Hunold, TV Planegg-Krailling, wird als kommissarischer stv. Gauvorsitzender eingesetzt. Rolf stellt sich kurz vor: er ist geboren in Landsberg, dann in verschiedenen Orten in Deutschland aufgewachsen. Beruflich ist er Sportlehrer, war dann in München in verschiedenen Unternehmen und auch im BLSV tätig, jetzt ist er als Lehrer im Feodor-Lynen-Gymnasium in Planegg.

Fachlich ist er für das GT weiblich in Planegg tätig, versucht mehr Nachwuchsturnerinnen in der Turntalentiade zu schulen.

Dagmar und Tatjana Grönbold werden als Fachwartinnen Gerätturnen weiblich eingesetzt.

TOP 13: Anträge, Wünsche, Termine und Verschiedenes:

Es liegen keine Anträge vor.

Der TSV Gernlinden möchte 2006 das Gauturnfest in der Maisacher Realschule durchführen.

Zur Ausschreibung Gauturnfest 2005: Korrektur zum Absprung in der „Zone“: bis Jahrgang 93 sind zwei Versuche zulässig, für Jahrgang 92 und 91 sind es drei Versuche vom „Balken“.

Die Wettkampfplanung für die 1. Runde E-Jugend ist geändert im Vergleich zu den Vorjahren, bitte gesonderte Informationen beachten.

Wer besondere Ansprüche an die Sprungbretter hat, soll bitte sein Brett mitbringen und allen zur Verfügung stellen.

Anregung von Rolf Hunold: Sponsorpartner suchen, mit Werbemöglichkeit auf der Homepage werben.

Dieter Liebe beschließt die Sitzung.

Anlagen:

- Liste der geehrten Sportler (zu TOP 5)
- Berichte des Vorstandes und der Fachwarte
- neue Struktur des BTV